EP-WS-01-018

Was uns schützt.

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Thomas Schaefer (KV Erfurt)

Änderungsantrag zu EP-WS-01

Nach Zeile 18 einfügen:
Diese Werte werden aber nicht nur durch die russische Aggression gefährdet. Mit Sorge blicken wir auf das Erstarken nationalistischer und rechtsradikaler Kräfte in den Mitgliedstaaten der EU, wie auch bei uns in Deutschland. Immer wieder werden die Rechte queerer Personen, Selbstbestimmungsrechte von Frauen oder menschenrechtliche Standards im Umgang mit Geflüchteten eingeschränkt. Um das Versprechen von Menschenrechten und Frieden in Europa einzulösen, müssen wir es auch in der EU und ihren Mitgliedstaaten immer wieder erkämpfen.

Begründung

Der Ansatz “Europa stärken, damit es uns schützt” krankt auch daran, dass interne Herausforderungen der EU vielen Menschen effektiven Schutz verwehren. Zum Teil sind dies die Handlungen nationaler Regierungen, bei denen die EU Einfluss nehmen kann und soll, um Demokratie, Rechtsstaatlichkeit aber auch die Menschen selbst, queere Rechte oder Selbstbestimmungsrechte von Frauen zu schützen. Teils sind es Handlungen und Politiken der EU selbst, die systematisch Schutz verwehren oder bewusst Strukturen aufbauen, die Menschen schädigen.

Diese Probleme nicht zu adressieren, zeichnet ein unehrliches Bild der EU. Wenn wir Schutz, Sicherheit und ähnliche Themen ernsthaft in den Fokus stellen wollen, gehören die internen Herausforderungen dazu. Zudem berühren sie zentrale Themenbereiche grüner Politik.

weitere Antragsteller*innen

Isabell Christin Welle (KV Jena); Susanne Martin (KV Saale-Holzlandkreis); Sebastian Hüller (KV Landkreis Rostock); Lina Katharina Kornmüller (KV Jena); Thomas Wolff (KV Berlin-Charlottenburg/ Wilmersdorf); Max Reschke (KV Weimarer Land); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Laura Wahl (KV Erfurt); Janek Schmidt (KV Erfurt); Knut Meenzen (KV Saale-Holzlandkreis); Mara von Streit (KV Potsdam-Mittelmark); Malte Lohmann (KV Hannover); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Ralph Müller (KV Konstanz); Clara Steinbrenner (KV Erfurt); Marcus Schmitt (KV Main-Taunus); Christina Markfort (KV Hamburg-Mitte); Martin Scheuch (KV Berlin-Kreisfrei); sowie 61 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.